

**FREEBOOK - Hasenkissen**  
Anleitung & Schnittmuster



**Hallo lieber Näher, liebe Näherin!**

Du hältst hier mein allererstes Freebook in Deinen Händen. Ich freu mich total – und Du, wenn Dein Hase fertig ist, hoffentlich auch! ;-) Ein paar Kleinigkeiten möchte ich Dir vorab schon verraten.

**Stoffwahl:** Du kannst das Hasenkissen aus jedem erdenklichen Stoff nähen. Ich habe ihn aus Sweatshirtstoff (pink), Jersey (Streifen) und Teddystoff genäht. Deine Stoffe sollten den Kuschelfaktor auf jeden Fall unterstützen.

Was benötigst Du außer Stoff und Stoffresten sonst noch?

Hier noch eine kleine **Materialübersicht:**

- Vlieseinlage einseitig aufbügeln (ich habe Vlieseline H640 gewählt. Die ist schön dick und weich und gibt dem Kissen schon ohne weitere Füllung eine gewisse Gemütlichkeit. Die kann später beim vielen Kuscheln dann auch nicht verrutschen.)
- Füllmaterial
- Fliesofix, falls Du die Gesichtsteile vor dem festnähen gern aufbügeln willst
- die üblichen Nähutensilien (Garn, Nähmaschine, Schere ... ;-))

**Weiterverkauf:** Du darfst natürlich gern von Dir angefertigte Einzelstücke weiterverkaufen. Wenn Du ein Hasenkissen nach meinem Schnittmuster genäht hast, freu ich mich natürlich riiiiiesig über ein Foto oder einen Link von Dir! Gern zeig ich Dein Meisterstück dann auch auf meinem Blog!

So, und nun wünsche ich Dir viel Spaß beim Nähen!

Viele Grüße, Deine Sylvi



Übertrage den Schnitt auf die Oberseite der Vlieseinlage. Schneide anschließend ca. 1cm von der aufgezeichneten Linie entfernt Deine Vlieseinlage aus. Mache dies für Vorder- und Rückseite (1x rechts, einmal spiegelverkehrt).

Büggle Deine Vlieseinlage anschließend auf die linke Seite Deines Stoffes. Schneide den Stoff nach dem Aufbügeln auf die Maße der Vlieseinlage zu.



Lege die Gesichts-, Bauch- und Ohrteile auf die rechte Seite Deiner Vorderseite und stecke sie fest. Alternativ kannst Du sie auch mit Vliesofix vorher aufbügeln. So verrutschen sie beim Festnähen ganz sicher nicht. Stickvlies brauchst Du nicht unterlegen, da der Stoff ja bereits durch die Vlieseinlage an Stabilität gewonnen hat.



Stoffe, die nicht ausfransen, nähst Du lediglich mit einem einfachen Geradstich fest (hier: die Augen). Ausfransende Stoffe umnähst Du mit einem engen Zickzackstich (Stichlänge hier: 4).

Den Mund und die Schnurrhaare habe ich ebenfalls mit diesem engen Zickzackstich aufgenäht. Einfach vorher vorsichtig aufzeichnen und dann drüber nähen.



Übertrage den Schnitt des Fußes auf einen Stoffrest. Lege rechts auf rechts einen weiteren Stoffrest darunter und stecke beide Teile fest. Nähe auf der aufgezeichneten Linie beide Stoffe zusammen.

**WICHTIG:** Oben offen lassen!

Die überstehenden Reste schneidest Du einfach nach dem Nähen ab.



Sind die Füße gewendet, kannst Du sie mit Füllwatte befüllen. Kleiner Tipp: Mach sie nicht zu voll, schließlich sollen sie später beim Kuschn nicht stören. ;-)





Deine Vorderseite sollte nun so oder ähnlich aussehen. Deine Füße sind fertig. Nun kann das große Zusammennähen starten!



Lege die Vorder- und Rückseite rechts auf rechts passend aufeinander. Die Füße legst Du innen nach oben gewandt zwischen die Schnitteile. Die offene Seite schaut knapp unten hinaus.



Stecke alles mit Nadeln fest. Suche Dir eine Stelle aus, an der Du die Wendeöffnung lassen möchtest. Wenn Du nicht sicher bist, ob Du beim Nähen nachher noch dran denkst, markier Dir die Stelle mit 2 senkrecht zum Stoff stehenden Nadeln.

Kleiner Tipp: Füge auch gleich Dein Logo oder ähnliches mit ein. Das kannst Du in einem Rutsch mit festnähen.

	<p>Nähe nun auf der Linie, die Du am Anfang auf die Vlieseinlage gezeichnet hast mit einem Geradstich oder einem anderen Stich, der Dir stabil genug erscheint. Vergiss Deine Wendeöffnung nicht!</p> <p>Vor dem Wenden schneidest Du an einigen Stellen bis zur Naht hin die Nahtzugabe ein (z.B. zwischen den Ohren).</p>
	<p>Wende das Tierchen durch die wie immer viel zu kleine Wendeöffnung. ;-)</p>
	<p>Nun sieht der Hase schon ganz gut aus. Aber ein bisschen füttern solltest Du ihn doch noch, damit er auch richtig bequem wird! Fülle ihn noch mit Füllwatte bis Du ihn gemütlich und rund genug findest.</p>
	<p>Zuletzt schließt Du die Wendeöffnung knappkantig mit einem Geradstich. Solltest Du – so wie ich – doch Dein Logo vergessen haben, ist hier die letzte Chance, eins einzunähen.</p> <p>Der Hase ist fertig! Viel Spaß beim Kuschneln!</p>